



Erforderliche Geräte für die wiederkehrende Begutachtung gem. § 57a KFG 1967
nach § 4 Abs. 1 i.V.m. Anlage 2a der Prüf- und Begutachtungsstellenverordnung
(10. Novelle PBStV - BGBl. II Nr. 258/2022)

Die folgende Aufstellung gilt für:

- **Fahrzeuge bis 3500 kg höchst zul. Gesamtgewicht**
- **Zugmaschinen, Motorkarren und selbstfahrende Arbeitsmaschinen,**
jeweils mit einer Bauartgeschwindigkeit bis 50 km/h

Geräte und Einrichtungen:

- Zi.1) **Prüfhalle** oder ausreichend gedeckter **Begutachtungsplatz**
(nicht erforderlich für landwirtschaftliche selbstfahrende Arbeitsmaschinen)
- Zi.2) **Hebebühne** – jährliche Überprüfung (AM-VO)
oder
Prüfgrube von ausreichender Größe mit geeigneten Beleuchtungsvorrichtungen,
allenfalls Belüftungsvorrichtungen und Vorrichtungen für das Anheben eines
Fahrzeuges an einer Achse.
- Zi.4) Geeigneter **Rollenbremsprüfstand**
Messbereich mind. 6000N - Kalibrierung alle 2 Jahre!
- Zi. 6) Ein schreibendes **Bremsverzögerungsmessgerät** (nur für Zugmaschinen, Motorkarren
und selbstfahrende Arbeitsmaschinen erforderlich) – Kalibrierung alle 2 Jahre!
- Zi. 7) Einrichtungen für die Prüfung von **Druckluftbremsanlagen** (ggf. für Zugmaschinen) -
Kalibrierung alle 2 Jahre!
- Zi. 9) **Spieldetektoren** bei Prüfgrube oder auf Hebebühne. (Achtung: Ausstattung beachten!
Bei nachträglichem Aufbau der Spieldetektoren auf eine Hebebühne ist eine gesonderte
Abnahmeprüfung der Hebebühne mit Spieldetektoren erforderlich)
- Nicht erforderlich,** wenn sich die Ermächtigung bezieht auf Kraftwagen mit einem
höchst zul. Gesamtgewicht ausschließlich **bis 2800 kg!**
- Zi.10) ein **HC-Messgerät** – jährliche Kalibrierung!
- Zi.11) Gerät für die Messung des **Kohlenmonoxid**gehaltes der Auspuffgase gemäß
§ 1 d Abs. 2 KDV mit Drehzahlmessung - jährliche Kalibrierung erforderlich!
- Zi.12) Ein Gerät zur Bestimmung der Luftzahl nach § 1 d Abs. 2 KDV mit Drehzahlmessung
(Lambda) - jährliche Kalibrierung!
- Anmerkung: Zi.10, 11 und 12 = 4 Gas-Tester
- Zi.13) Ein Gerät zur Ermittlung des Absorptionsbeiwertes (**Trübungsmessgerät**) mit
Drehzahlmessung - jährliche Kalibrierung!
(nicht vorgeschrieben für Transportkarren, Zugmaschinen, Motorkarren, selbstfahrende
Arbeitsmaschinen der Klasse T, C)
- Zi.14) **Scheinwerfereinstellgerät**

- Zi.15) Gerät für das Messen der **Profiltiefe der Reifen**
- Zi.16) Ein Gerät für die Prüfung der **Bremsflüssigkeit** – kalibrierfähig! Siedepunkt mit Anzeige in °C oder Wassergehalt mit %-Anzeige
- Zi.17) Ein **Plakettenstanzgerät**
- Zi.18) **Schallpegelmessgerät** der Klasse II – Kalibrierung alle 2 Jahre! (nur erforderlich, wenn Messungen vorgenommen werden sollen)
- Zi.19) **mit** Gerät zum Anschluss an die elektronische Fahrzeugschnittstelle - **OBD-Auslesegerät mit Prüfsoftware** (derzeit erforderlich für Pkw der Klasse M und Lkw der Klasse N).
- Zi.20) Gerät zum **Aufspüren von Leckagen** im LPG-/CNG-/LNG-System (nur erforderlich, wenn Fzg. mit diesen Systemen geprüft werden)

zusätzlich:

- Ab höchst zul. Gesamtgewicht über 2800kg: Einfahrtshöhe mindestens 3m und entsprechende Innenraumhöhe, wenn keine Prüfgrube vorhanden ist. Hebebühne mit einer Tragfähigkeit von mindestens 3000 kg oder Prüfgrube.

Bremsprüfung für Fahrzeugen der Klasse L:

- Bremsprüfstrecke (ausreichende Länge u. Markierungen bei zumindest 0, 8, 12 u. 14 m) oder
- geeigneter Rollenbremsprüfstand mit Aufsatz und Fähigkeit zur Einzelradprüfung.

Der Ermächtigungsumfang richtet sich nach den vorhandenen technischen Einrichtungen sowie nach den gewerberechtlichen Voraussetzungen der Prüf- und Begutachtungsstellenverordnung. Durch Auflagen können auch Einschränkungen des Ermächtigungsumfanges erfolgen!

Weiters ist für jede Prüfstelle erforderlich:

- Elektronische Begutachtungsverwaltung (EBV) in aktueller Version (Wirtschaftsverlag)
EBV-Hotline: 01 / 8903080 od. <https://services.automotive.at/>
- oder
- Vehicle Control System (VECOS)
VECOS-Hotline: 01 / 8650591-0 od. <https://www.vecos.biz/de/>
- **Mängelkatalog** (elektronisch)
- **Prüfstellentafel** (vergrößerte Ausführung einer Begutachtungsplakette mit Aufschrift Prüfstelle), welche von der Straße aus sichtbar sein muss.
- Entsprechender Schulungsnachweis (**Bildungspass**) und **Führerschein** für jede geeignete Person, welche von der Ermächtigungsbehörde als solche anerkannt werden soll.
- Sichere Verwahrungsmöglichkeit für Begutachtungsplaketten (**Tresor**).

Ansuchen um Ermächtigung an:

Amt der OÖ Landesregierung, Abt. Verkehr, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, E-Mail: verk.post@ooe.gv.at
Antragsformulare und Informationen: www.land-oberoesterreich.gv.at (Themen – Verkehr – Kraftfahrzeuge – Fahrzeugüberprüfung – Wiederkehrende Begutachtung gem. §57a KFG)

Auskünfte erhalten Sie über:

Rechtliche Voraussetzungen Tel.: 0732/7720/13584 (Frau Breitenfellner)
Technische Voraussetzungen Tel.: 0732/7720/16265 (Ing. Gillhofer)